



Denkmal, daß dessen Seemachtvermehrung lediglich dem allgemeinen Schutze der deutschen Interessen erdientlich ist und keine Anwartschaft auf die Inseln der Westindien bildet...

Deutsch-amerikanischer Vorkaufvertr. Das amerikanische Seehandelsdepartement zu Washington hat dem Senat genehmigt, wodurch alle deutschen Vorkaufverträge...

Deutscher Reichstag.

87. Sitzung vom 3. Mai, 1 Uhr.

Am Vorkaufvertr. v. G. Oester, v. Thielmann. Auf der Tagesordnung des am 27. April beendeten Hauses steht zunächst die zweite Beratung des Vorkaufvertrages für die Kriegsveteranen und deren Hinterbliebene.

Abg. Prinz Carolath (nat-lib.) dankt der Kommission für die mangelhaften an der Vorlage vorgenommenen Verbesserungen, namentlich das Hinzufügen des § 9, welcher die Kriegsveteranen resp. Hinterbliebenen eine Alterszulage gewährt...

Ein Antrag v. v. Arnim. Die Mitglieder des Reichstages sind zu einer Sitzung im Interesse der Kriegsveteranen und deren Hinterbliebene am 1. Juni 1871 in Berlin zu versammeln...

General v. Bismarck wendet gegen beide Anträge ein, es werde damit der Krieg für die Civilbevölkerung in wichtigen Punkten durchbrochen.

Die Anträge werden abgelehnt. Weiterhin beantragt der Abg. Hübner (nat-lib.) die freie Vereinigung der Eintheilung eines neuen Paragrafen, demselben jedoch beizufügen, daß die Eintheilung eines neuen Paragrafen...

Abg. v. Arnim. Ich habe die Ehre, Ihnen heute die Anträge zu stellen, die ich Ihnen heute zu stellen habe. Ich habe die Ehre, Ihnen heute die Anträge zu stellen, die ich Ihnen heute zu stellen habe...

Abg. v. Arnim. Ich habe die Ehre, Ihnen heute die Anträge zu stellen, die ich Ihnen heute zu stellen habe. Ich habe die Ehre, Ihnen heute die Anträge zu stellen, die ich Ihnen heute zu stellen habe...

Abg. v. Arnim. Ich habe die Ehre, Ihnen heute die Anträge zu stellen, die ich Ihnen heute zu stellen habe. Ich habe die Ehre, Ihnen heute die Anträge zu stellen, die ich Ihnen heute zu stellen habe...

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

63. Sitzung vom 3. Mai, 11 Uhr.

Am Ministertische: Kommissare. Das Haus ist sehr stark besetzt. Präsident v. Krüger: Meine Herren! Dem Herrn Ministerpräsidenten ist mir folgendes Schreiben zugegangen:

„Der Hochwohlgeborenen beehre ich mich ergebenst zu ersuchen, die Mitglieder des Hauses der Abgeordneten zu einer besonderen Sitzung beider Häuser des Landtages bezügl. des Entwurfs einer Allerhöchsten Verfassung am 3. d. Mts., Abg. mittags 6 Uhr nach dem Sitzungssaal des Hauses der Abgeordneten einzuladen zu wollen.“

Der Herr Ministerpräsident hat mir mitgeteilt, daß der Landtag der Monarchie in einer vereinigten Sitzung heute Abend geschlossen werden wird. Bei dieser Sachlage werden Sie nicht geneigt sein, noch in die Tagesordnung einzutreten. (Große Zustimmung.)

Der Präsident hebt sodann den üblichen Leberkuh über das Ergebnis der verflochtenen Session.

Abg. v. Arnim (Cent.): Meine Herren! Wir haben am Ende einer längeren, nicht allzu langen, aber doch arbeitsreichen Session. Die Mitglieder des Hauses der Abgeordneten zu einer besonderen Sitzung beider Häuser des Landtages bezügl. des Entwurfs einer Allerhöchsten Verfassung am 3. d. Mts., Abg. mittags 6 Uhr nach dem Sitzungssaal des Hauses der Abgeordneten einzuladen zu wollen.“

Der Herr Ministerpräsident hat mir mitgeteilt, daß der Landtag der Monarchie in einer vereinigten Sitzung heute Abend geschlossen werden wird. Bei dieser Sachlage werden Sie nicht geneigt sein, noch in die Tagesordnung einzutreten. (Große Zustimmung.)

Der Präsident hebt sodann den üblichen Leberkuh über das Ergebnis der verflochtenen Session.

Abg. v. Arnim (Cent.): Meine Herren! Wir haben am Ende einer längeren, nicht allzu langen, aber doch arbeitsreichen Session. Die Mitglieder des Hauses der Abgeordneten zu einer besonderen Sitzung beider Häuser des Landtages bezügl. des Entwurfs einer Allerhöchsten Verfassung am 3. d. Mts., Abg. mittags 6 Uhr nach dem Sitzungssaal des Hauses der Abgeordneten einzuladen zu wollen.“

Der Herr Ministerpräsident hat mir mitgeteilt, daß der Landtag der Monarchie in einer vereinigten Sitzung heute Abend geschlossen werden wird. Bei dieser Sachlage werden Sie nicht geneigt sein, noch in die Tagesordnung einzutreten. (Große Zustimmung.)

Der Präsident hebt sodann den üblichen Leberkuh über das Ergebnis der verflochtenen Session.

des Landtages eine Allerhöchste Verfassung zu veröffentlichen. (Die Anwesenden erheben sich.) Die Verfassung lautet: Wir Wilhelm von Gottes Gnaden König von Preußen u. s. w. haben auf Grund des Artikels 77 der Verfassungsurkunde vom 31. Januar 1850 den Präsidenten unteres Staatsministeriums Grafen v. Bismarck beauftragt, die gegenwärtige Sitzung der beiden Häuser des Landtages unterer Monarchie am 3. Mai d. J. in unserem Namen zu schließen.

Gegeben Berlin, den 2. Mai 1871. G. v. Bismarck, gegenw. von dem gesammten Staatsministerium.

Ich habe die Ehre, dem Herrn Präsidenten die Urkunde zu überreichen.

Seine Herren, in der Ironie, mit welcher ich im Auftrage Sr. Majestät des Königs am 3. Januar den Landtag der Monarchie eröffnet habe, nahm unter den anwesendsten Geschäftswirten die wasserwirtschaftliche Gesellschaft eine hervorragende Stelle ein.

Die Mitglieder der Gesellschaft haben sich darauf eingelassen, daß dieser Gegenstand neben dem Etat der Hauptangelegenheit ihrer diesjährigen Versammlung bilden würde. Ich habe gleichwohl betont, daß die geplanten Bauten dem Meinen wie dem Euren, der Industrie und der Landwirtschaft zu gute kommen sollten, daß dieselben bestimmt wären, den gesammten Güterverkehr nach allen Richtungen zu fördern, daß diese Vorlage im höchsten wirthschaftlich ausgleichender Geradenlinie läge.

Die Staatsregierung die einmündige Kanalarfrage als ein Ganzes betrachtet, aus welchem wesentliche Bestandtheile ohne Gefährdung wichtiger wirthschaftlicher Interessen nicht ausgegliedert werden können. Nach dem Gange, welchen die Verhandlungen in der Kommission des Hauses der Abgeordneten genommen haben, hat die königliche Staatsregierung zu ihrem Bedauern die Ueberzeugung ertheilen müssen, daß die erarbeitete Verändingung über die Kanalarfrage zur Zeit ausgeschlossen ist.

Die Staatsregierung die einmündige Kanalarfrage als ein Ganzes betrachtet, aus welchem wesentliche Bestandtheile ohne Gefährdung wichtiger wirthschaftlicher Interessen nicht ausgegliedert werden können. Nach dem Gange, welchen die Verhandlungen in der Kommission des Hauses der Abgeordneten genommen haben, hat die königliche Staatsregierung zu ihrem Bedauern die Ueberzeugung ertheilen müssen, daß die erarbeitete Verändingung über die Kanalarfrage zur Zeit ausgeschlossen ist.

Die Staatsregierung die einmündige Kanalarfrage als ein Ganzes betrachtet, aus welchem wesentliche Bestandtheile ohne Gefährdung wichtiger wirthschaftlicher Interessen nicht ausgegliedert werden können. Nach dem Gange, welchen die Verhandlungen in der Kommission des Hauses der Abgeordneten genommen haben, hat die königliche Staatsregierung zu ihrem Bedauern die Ueberzeugung ertheilen müssen, daß die erarbeitete Verändingung über die Kanalarfrage zur Zeit ausgeschlossen ist.

Schluss 6 1/2 Uhr.

China.

Wir waren schon gestern in der Lage, das Telegramm der „Times“ im Auszuge mitzutheilen, das eine gedrängte Darstellung ist des Berichtes des Ausrichters, betreffend aus dem heutigen, dem englischen, dem französischen und dem japanischen Gesandten, betreffend die Entschädigungsfrage, welche am Donnerstag den vorigen Gesandten überreicht wurde.

Wir sind in Ergänzung dieser Meldung noch weiter berichten können, heißt es in dem Telegramm u. A.:

1. Eine chinesische Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

2. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

3. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

4. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

5. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

6. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

7. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

8. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

9. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

10. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

11. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

12. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

13. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

14. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

15. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

16. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

17. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

18. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

19. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

20. Eine Forderung von 60 Millionen Taels. Diese Forderung würde für China den Ruin bedeuten.

Der Krieg in Südafrika.

Die Meldungen vom Kriegsschauplatz lauten nach wie vor ungnügend. Rätthener geht auf, daß die Umgehungsarmee des Generals Frend, welche bis in die Nähe von dem Heren abwärts folgte, vollständig mislungen. Bafka völlig in den letzten Tagen seine Vereinigung mit dem Kommando unter Krügering und verlor schon über 9000 Mann.

Die Meldungen vom Kriegsschauplatz lauten nach wie vor ungnügend. Rätthener geht auf, daß die Umgehungsarmee des Generals Frend, welche bis in die Nähe von dem Heren abwärts folgte, vollständig mislungen. Bafka völlig in den letzten Tagen seine Vereinigung mit dem Kommando unter Krügering und verlor schon über 9000 Mann.

Die Meldungen vom Kriegsschauplatz lauten nach wie vor ungnügend. Rätthener geht auf, daß die Umgehungsarmee des Generals Frend, welche bis in die Nähe von dem Heren abwärts folgte, vollständig mislungen. Bafka völlig in den letzten Tagen seine Vereinigung mit dem Kommando unter Krügering und verlor schon über 9000 Mann.

Die Meldungen vom Kriegsschauplatz lauten nach wie vor ungnügend. Rätthener geht auf, daß die Umgehungsarmee des Generals Frend, welche bis in die Nähe von dem Heren abwärts folgte, vollständig mislungen. Bafka völlig in den letzten Tagen seine Vereinigung mit dem Kommando unter Krügering und verlor schon über 9000 Mann.

Tag lang und genug sie, die am 27. April zu räumen. Zug darauf hatte Balington bei Eopontien einen kurzen Kampf zu bestehen.

London, 3. Mai. Im Laufe der heutigen Beratung im Unterhause erklärte Staatsminister des Krieges Brodrick, im Monat April seien 1046 Buren gefangen genommen worden; 160 hätten sich ergeben.

London, 3. Mai. (Meldung des „Nat. Bur.“) Durch eine heute erlassene Proklamation wird die Civilverwaltung von Transvaal weiter ausgedehnt. In Johannesburg, Potburg und Pragersdorp wird die Polizei der Civilverwaltung übertragen. In Sanderton und Heidelberg sind Civilverwaltungen eingesetzt worden.

London, 3. Mai. (Meldung des „Nat. Bur.“) Ein künftiger eingetrossener Soldat von den Western Arabas gilt als sehr verdächtig. — Somit scheint das schwarze Geheiß der F. K. jetzt auch in das britische Meerfeld Eintritt zu verzeichnen. Das würde das Ende des Krieges bedeuten.

Ausland.

England.

Der englische Budget.

Der Schatzkanzler Hicks Beach empfing heute eine Abreiseabordnung. In Erwiderung auf deren Anrede sagte er, es sei ihm sehr angenehm, den Australier zurück zu sehen, der für das Budget dieses Jahres von der größten Bedeutung sei.

Telegramme.

Berlin, 4. Mai. Die Morgenblätter schreiben: Der „Nat.-Bl.“ zufolge hatte der Reichstag gestern Nachmittag eine Unterredung mit dem hier eingetroffenen nationalliberalen Reichstagsabgeordneten Kommerzienrat Moeller aus Braunschweig.

Wien, 4. Mai. Bei dem gestrigen Gewitter wurde der Kometen ein Mann und unweit Nördens ein Geschworenenpaar erschlagen.

Frankfurt, 4. Mai. Ein großes, von starkem Winde noch mehr angefochtenes Feuer wüthet unter 25 Häuser-Blöcke. Zwei große Hotels sind bereits niedergebrannt.

London, 4. Mai. Wollauktion. Preise unverändert bei lebhafter Theilnahme.

Nachricht.

Nachricht vom Sternberg-Berg. Das Reichsgericht hat die Revision des gegen die von dem ungarischen Kaiser, welche wegen Verletzung von Rechten im Besitz Sternberg von Meinde am 9. März zu 3 bezw. 1 Jahr Zuchthaus verurtheilt worden waren.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.

Wien, 4. Mai. In Wien ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen. In der Nähe der Oper ist ein großer Brand ausgebrochen.



